

Ressort: Finanzen

US-Notenbank fährt Anleihenkaufprogramm zurück

Washington, 18.12.2013, 20:36 Uhr

GDN - Die US-Notenbank Federal Reserve (Fed) fährt ihr Anleihenkaufprogramm ab Januar moderat zurück. Wie die Zentralbank am Mittwoch in Washington mitteilte, werde sie ihre monatlichen Käufe von langfristigen Staatsanleihen und Immobilienpapieren um zehn Milliarden US-Dollar reduzieren.

Bislang hatte die Fed monatlich Staatsanleihen und Immobilienpapiere im Wert von 85 Milliarden US-Dollar aufgekauft. Der Dow Jones Index reagierte mit Kursgewinnen auf die Entscheidung der Zentralbanker und kletterte direkt nach dem Bekanntwerden des Schritts über die Marke von 16.000 Punkten. Mit dem Schritt zügelt die US-Notenbank die ultralockere Geldpolitik etwas. Zugleich bekräftigte die Fed allerdings, an dem historisch niedrigen Leitzins, der derzeit zwischen 0 und 0,25 Prozent liegt, festhalten zu wollen, solange die US-Arbeitslosenquote oberhalb von 6,5 Prozent liegt. Derzeit liegt die Arbeitslosenquote in den USA bei sieben Prozent.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-27113/us-notenbank-faehrt-anleihenkaufprogramm-zurueck.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDSStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD

483 Green Lanes

UK, London N13NV 4BS

contact (at) unitedpressagency.com

Official Federal Reg. No. 7442619